

Ehrung in Zeiten von Corona

Sportler zu ehren in Zeiten der Kontaktbeschränkungen, in welchen man auf persönliche Treffen, Gratulationen und Händeschütteln verzichten muss, ist eine kleine Herausforderung. Dennoch verdienen sie eine Anerkennung für ihre erbrachten Leistungen, teilt der HSV mit.

Die Leichtathleten des Vereins wollten sich das auch in diesem Jahr nicht nehmen lassen. So packten ein paar fleißige Wichtel für die Leichtathletikjugend in den vergangenen Tagen Umschläge für das Mehrkampfabzeichen und das Kinderleichtathletikarmband. Natürlich durften auch kleine süßen Aufmerksamkeiten für die Kinder in der Adventszeit nicht fehlen. Ein Ortsplan zur Navigation, Sportschuhe angezogen – und schon machten sich die Wichtel klimaneutral im Laufschrift

auf den Weg, um jedem Kind einen kleinen Gruß zu übermitteln.

Die versiegelten Umschläge durften die Kinder erst gemeinsam nach dem virtuellen Heim-Online-Training öffnen. Sie freuten sich sehr über die ein oder andere Aufmerksamkeit für herausragende Leistungen, welche sie trotz der schwierigen Trainings- und Wettkampfbedingungen erzielen konnten.

Online-Training ist großer Erfolg

Bei den kleinen Kindern konnten sich zwei über das offizielle Kinderleichtathletikarmband der Stufe „Starter“ freuen und insgesamt acht über die Stufe „Köner“. Zehn weitere Kinder konnten sich über vereinsinterne Schnupperarmbänder freuen, in der Hoffnung, dass sie weiterhin Freude und Begeisterung zeigen

für die Leichtathletik. Bei den größeren Kindern schafften die erfahrenen Athletinnen Maïke, Malik und Dennis das Leichtathletikmehrkampfabzeichen in Gold. Die anderen Athletinnen erzielten dreimal Silber und zweimal Bronze und schafften es mit Sicherheit nächstes Jahr auch, eine weitere Stufe besser zu werden.

Auch im kommenden Jahr wollen die Leichtathleten wieder Erfolge erzielen. Dank kreativer Köpfe und vieler guter Ideen kann das Training, mit kleinen Einschränkungen, fortgeführt werden. Mit dem Online-Training in mittlerweile allen Altersklassen ist ein guter Weg eingeschlagen, dass trotz Corona alle effektiv trainieren und sich auf das kommende Jahr vorbereiten können, teilt der HSV mit.

zg



Die Jugendleichtathleten des HSV Hockenheim trainieren online mit dem Gummiarmband.

BILD: HSV

HSV ehrt junge Sportler



Wichtel überbringen klimaneutral Abzeichen und Geschenke

Ehrungen der HSV-Leichtathletikkinder in Zeiten von Corona

(th). Sportler zu ehren in Zeiten der Kontaktbeschränkungen, in welchen man auf persönlichen Treffen, Gratulationen und Händeschütteln verzichten muss, ist eine Herausforderung. Dennoch verdienen sie eine Anerkennung für ihr erbrachten Leistungen.

Die Leichtathleten des HSV Hockenheim wollten sich das auch in diesem Jahr nicht nehmen lassen. So packten für die Leichtathletikjugend ein paar heiße Wichtel in den letzten Tagen Umschläge für das Mehrkampfabzeichen und das

Kinderteilathletikarmband. Natürlich durften auch kleine süßen Aufmerksamkeiten für die Kinder in der Adventszeit nicht fehlen. Ein Ortsplan zur Navigation, Sportschuhe angezogen und schon machten sich die Wichtel klimaneutral im Laufschrift auf den Weg, um jedem Kind einen kleinen Gruß zu übermitteln. Die versiegelten Umschläge durften die Kinder jedoch erst gemeinsam nach dem virtuellen Heim-Online-Training und freuten sich sehr über die eine oder andere Aufmerksamkeiten für herausragende Leistungen.

welche sie trotz der schwierigen Trainings- und Wettkampfdingungen im Jahr 2020 erzielen konnten.

Bei den kleinen Kindern konnten sich über vereinsinterne „Könner“ Zehn weitere Kinder und insgesamt acht der Stufe „Starter“ freuen. Wollen die Leichtathleten wieder Erfolge erzielen. Dank kreativer Köpfe und guter Ideen kann das Training mit kleinen Einsparungen fortgeführt werden. Mit dem Online-Training in mittleren weile allen Altersklassen ist ein guter Weg eingeschlagen, dass trotz Corona alle effektiv trainieren und sich auf das kommende Jahr vorbereiten können.

ten Malke, Malik und Dennis schafften die erlahrenen Athleten etwas größeren Kindern zeigen für die Leichtathletik. Bei derin Freude und Begeisterung in der Hoffnung, dass sie weitere Schnupperarmbänder freuen, konnten sich über vereinsinterne „Könner“ Zehn weitere Kinder und insgesamt acht der Stufe „Starter“ freuen. Wollen die Leichtathleten wieder Erfolge erzielen. Dank kreativer Köpfe und guter Ideen kann das Training mit kleinen Einsparungen fortgeführt werden. Mit dem Online-Training in mittleren weile allen Altersklassen ist ein guter Weg eingeschlagen, dass trotz Corona alle effektiv trainieren und sich auf das kommende Jahr vorbereiten können.